

Informationsschreiben

Datenschutzerklärung für Bewerber bei der Sinus Event-Technik GmbH

Im Zuge Ihrer Bewerbung bei der Sinus Event-Technik GmbH (im Folgenden auch kurz „Sinus Event-Technik“) übermitteln Sie der Sinus Event-Technik Ihre personenbezogenen Daten. Diese werden zum Zwecke der Bewerbung verarbeitet.

Personenbezogene Daten sind nach der ab dem 25. Mai 2018 in Europa verbindlichen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (z. B. Ihr Name, Ihre Adresse und E-Mail-Adresse, die Bankverbindung). Verarbeiten ist jeder Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten, vor allem Datenerhebung, -organisieren, das Speichern und auch die Vernichtung von Daten. Einzelheiten können Sie Art. 4 Nr. 1 und 2 DSGVO entnehmen.

Über die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten - sowie über Ihre Rechte - informieren wir Sie mit diesem Schreiben. Hiermit erfüllen wir unsere Pflichten nach Art. 12 bis 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

Der Text der DSGVO ist aktuell unter folgender Web-Adresse abrufbar: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679&from=DE>. Den Text des Bundesdatenschutzgesetzes 2018 finden Sie unter www.gesetze-im-internet.de unter dem Suchbegriff „BDSG“.

1. Wer ist für die Verarbeitung meiner Bewerberdaten verantwortlich?

Viele datenschutzrechtliche Verpflichtungen treffen den sog. „Verantwortlichen“. Hiermit ist die natürliche oder juristische Person gemeint, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Die verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Sinus Event-Technik GmbH
Wittichstraße 7
64295 Darmstadt
Telefon: +49 (0) 61 51 / 77 06 - 60
Fax: +49 (0) 61 51 / 77 06 - 50
E-Mail: info@sinus.de

2. Gibt es bei der Sinus Event-Technik einen Datenschutzbeauftragten und wie kann ich ihn kontaktieren?

Bei der Sinus Event-Technik GmbH ist folgender Datenschutzbeauftragter bestellt:

Rechtsanwalt Tino Kuprat
Holzhofallee 15A
64295 Darmstadt
06151-770660
datenschutz@sinus.de

3. Welchen Umfang hat die Datenverarbeitung bei der Sinus Event-Technik

Welche Daten wir von ihnen verarbeiten, richtet sich im Bewerbungsverfahren danach, welche Informationen Sie uns übermitteln. Wir bitten Sie in diesem Zusammenhang, uns nur solche Informationen zu übermitteln, die relevant für Ihre Bewerbung sind.

Folgende Angaben brauchen wir allerdings unbedingt für die Entscheidung über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses:

- Name
- Kontaktmöglichkeit (Anschrift, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse)
- Angaben zur Ausbildung und zum beruflichen Werdegang einschließlich etwaiger Zeugnisse
- Wenn Sie sich für eine freiberufliche Tätigkeit interessieren Ihr Stundensatz

Bewerber sind nicht gesetzlich oder vertraglich verpflichtet, die abgefragten Daten bereitzustellen. Wenn Sie diese Angaben nicht machen wollen, kann dies aber dazu führen, dass wir Ihre Bewerbung nicht berücksichtigen können.

4. Zu welchen Zwecken werden Ihre Bewerberdaten durch die Sinus Event-Technik verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden im Bewerbungsverfahren um einen Arbeitsplatz verwendet, um über die Begründung des Beschäftigungsverhältnisses zu entscheiden. Bei Freiberuflern dienen sie dazu, um über den Abschluss eines Dienst- oder Werkvertrags zu entscheiden.

Ihre Daten werden also von der Geschäftsführung geprüft, um über Ihre Eignung für die jeweils zu besetzende Stelle zu entscheiden und um sie ggf. mit den Unterlagen anderer Bewerber zu vergleichen. Dies betrifft insbesondere Ihre Unterlagen und Aussagen zur beruflichen Qualifikation und zum Werdegang. Die Kontaktmöglichkeit nutzen wir, um Ihnen Schreiben zukommen zu lassen und Rücksprache zu halten sowie ggf. zur Vereinbarung eines Vorstellungsgesprächs.

Im Falle eines Vertragsschlusses können Ihre Unterlagen auch zur Durchführung des Arbeitsverhältnisses bzw. Ihre Dienst- oder Werkvertrags genutzt werden, also insbesondere zur Entscheidung über Ihren Einsatzbereich in unserem Hause. Sie erhalten dann aber vor Erhebung Ihrer Daten noch eine gesonderte Datenschutzerklärung für Arbeitnehmer bzw. Auftragnehmer der Sinus Event-Technik.

5. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten

Falls Sie sich bei uns um einen Arbeitsplatz bewerben, dient Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 BDSG (2018) als Rechtsgrundlage. Falls Sie freiberuflich für Sinus Event-Technik arbeiten wollen, dient Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

6. Wie lange werden meine Bewerberdaten bei der Sinus Event-Technik gespeichert?

Bei abgelehnten Bewerbern – gleich ob sich diese für ein Arbeitsverhältnis bewerben oder freiberuflich für Sinus Event-Technik tätig werden sollen – behalten wir die Bewerbungsunterlagen für die Dauer von 5 Monaten nach Absage. Sie werden dann durch im

Sinne von Art. 18 DSGVO gesperrt, damit sie nur noch zum Zweck der Abwehr von etwaigen Rechtsstreitigkeiten genutzt werden können. Danach werden die Unterlagen gelöscht und Ihnen, sofern Sie in Papierform vorliegen, zurück gesandt.

Falls Sie eingestellt werden, behalten wir Ihre Bewerbungsdaten für die Dauer des Arbeitsverhältnisses sowie, wenn dies durch Aufbewahrungspflichten vorgeschrieben wird, auch für die Dauer dieser Aufbewahrungspflicht. Falls wir noch mit Ansprüchen Ihrerseits rechnen, können wir die Unterlagen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses auch noch so lange behalten, wie die Ansprüche im Raum stehen. Die Speicherdauer richtet sich dann nach etwaigen anwendbaren Ausschlussklauseln oder nach den gesetzlichen Verjährungsvorschriften, z.B. §§ 195 ff. BGB.

Entsprechendes gilt für den Abschluss eines Dienst- oder Werkvertrags.

7. Welchen Stellen werden meine personenbezogenen Daten offen gelegt?

Ihre Bewerbungsunterlagen werden bei der Sinus Event-Technik nur von der Geschäftsführung, der Betriebsleitung und – soweit erforderlich – vom Empfang verarbeitet. Bei Personen, die sich um eine freiberufliche Tätigkeit bewerben, erhalten zudem die Personaldisposition sowie die Projektleitung die Unterlagen. Wir geben Ihre Daten nicht an Dritte weiter.

8. Keine automatisierte Entscheidungsfindung, kein Profiling und keine Übermittlung in Drittländer oder an internationale Organisationen

Ihre Bewerbungsdaten werden nicht einer automatisierten Entscheidungsfindung unterworfen. Ebenso findet kein Profiling bei der Sinus Event-Technik statt. Die Sinus Event-Technik übermittelt Bewerberdaten auch nicht in Drittländer und nicht an internationale Organisationen. Drittländer sind aller Länder, die nicht Mitgliedsstaaten der europäischen Union sind.

9. Welche Rechte haben Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten?

Die DSGVO sowie weitere datenschutzrechtliche Vorschriften räumen Ihnen als Betroffener der Datenverarbeitung weitreichende Rechte ein. Auch über diese Rechte haben wir Sie anlässlich des Ihrer Bewerbung zu informieren. Wir beschränken und hierbei auf das Wesentliche – wenn Sie Detailfragen zur Ihren Rechten nach der DSGVO haben, wenden Sie sich bitte jederzeit an den unter Ziffer 1 genannten Ansprechpartner.

a) Auskunftsrecht (Art. 15 DSGVO)

Sie haben gem. Art. 15 DSGVO das Recht, von uns jederzeit Auskunft darüber zu verlangen, ob wir personenbezogene Daten zu Ihrer Person verarbeiten. Ist dies der Fall, können Sie insbesondere Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten

Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen. Sie können Einzelheiten zum Auskunftsrecht aus Art. 15 DSGVO sowie § 34 BDSG 2018 entnehmen.

b) Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)

Sie haben gem. Art. 16 DSGVO das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig sein sollten. Ebenso haben Sie das Recht, von uns die Vervollständigung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Einzelheiten sind Art. 16 DSGVO zu entnehmen.

c) Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)

Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Einzelheiten sind in Art. 17 DSGVO sowie in § 35 BDSG 2018 geregelt.

d) Recht auf Einschränkung (Art. 18 DSGVO)

Gemäß Art. 18 DSGVO haben Sie zudem auch das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit

- die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird,
- oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen, oder
- wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen
- oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.

Einzelheiten sind Art. 18 DSGVO zu entnehmen.

e) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben das Recht, Ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und Sie sind berechtigt, diese Daten anderen Personen (z.B. Arbeitgebern, Steuerberatern, etc.) durch uns übermitteln zu lassen. Einzelheiten sind in Art. 20 DSGVO geregelt.

f) Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art. 7 DSGVO)

Eine datenschutzrechtliche Einwilligung zur Verarbeitung von Daten ist jederzeit widerruflich, Art. 7 Abs. 3 DSGVO. Der Widerruf stellt allerdings die Rechtmäßigkeit der bis dahin einwilligungsbasiert erteilten Einwilligung nicht in Frage. Die Verarbeitung darf nur für die Zukunft nicht weitergeführt werden. Einzelheiten sind Art. 7 DSGVO zu entnehmen.

g) Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO)

Sofern wir Ihre Bewerberdaten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeiten, haben Sie das Recht, Widerspruch gegen die

Verarbeitung einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird. Einzelheiten hierzu können Sie Art. 21 DSGVO entnehmen.

h) Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Ihnen steht gegen uns ein Beschwerderecht bei der jeweils zuständigen Aufsichtsbehörde zu. In Hessen gibt es folgende Aufsichtsbehörde:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch
Postfach 3163
65021 Wiesbaden

Telefon: +49 (0)611 140 80
Fax: +49 (0)611 14 08-900 oder 901
Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de
Homepage: <http://www.datenschutz.hessen.de>

Ich habe heute das Informationsschreiben "Datenschutzerklärung für Beschäftigte der Sinus Event-Technik" erhalten und habe es gelesen und verstanden. Für etwaige Rückfragen steht mir die Sinus Event Technik GmbH zur Verfügung.

Ort, Datum: _____

Unterschrift Bewerber/in